

Ertragspotenzial des Bodens

1 : 50 000

				L 4322 Hohze					
			L 4618 Marsberg	L 4620 Worbung	L 4622 Hain Münden	L 4548 Göttingen			
	L 4716 Erlon	L 4718 Korbach	L 4720 Wabagen	L 4722 Kasse	L 4724 Wilzen Häusen	L 4726 Heibad Heigen- stadt			
	L 4916 Bad Berleburg	L 4918 Frieden- berg (Eder)	L 4920 Fritzlar	L 4922 Melsungen	L 4924 Starna	L 4926 Ermwege			
L 5114 Soppeln	L 5116 Bissersfeld	L 5118 Melsung	L 5120 Zopfen	L 5122 Neukirchen	L 5124 Bied Hersfeld	L 5126 Eimann Wald			
L 5314 Dillenburg	L 5316 Glaubach	L 5318 Arnsberg	L 5320 Aulendorf	L 5322 Lahnau (Hessen)	L 5324 Hünfeld	L 5326 Tern Thron			
L 5512 Morbisau	L 5514 Worbung	L 5516 Wetzlar	L 5518 Gießen	L 5520 Schöben	L 5522 Heesden	L 5524 Fulda	L 5526 Mels- burg		
L 5712 Bad Gms	L 5714 Limbürg & Lahn	L 5716 Bied Hom- burg Lahn	L 5718 Friedberg (Hessen)	L 5720 Gießen	L 5722 Schöben	L 5724 Bad Brakelau			
L 5912 Korb	L 5914 Wiesbaden	L 5916 Friedrich & M. Ort	L 5918 Frankfurt & M. Ort	L 5920 Arens- hain	L 5922 Rienck				
L 6112 Bad Korbach	L 6114 Marz	L 6116 Darmstadt West	L 6118 Darmstadt Ost	L 6120 Aschaff- enburg					
		L 6316 Worms	L 6318 Erbach	L 6320 Münzenberg					
		L 6516 Marxheim	L 6518 Heidelberg West	L 6520 Buchen (Odenwald)					
			L 6716 Heidelberg Ost						



L 9999 Musterblatt (Hessen)

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Verantwortlich für das Thema der Karte:
Klaus Friedrich & Thomas Vorderbrügge
Zuständiger Bearbeiter der Kartengrundlage:
M. Musterlich

Ertragspotenzial des Bodens

Die Eignung eines Standortes für die Produktion von Biomasse wird durch die Faktoren Boden, Klima und Relief bestimmt. Das standort-spezifische Ertragspotenzial beschreibt die Eigenschaft des Bodens, welche - bei vertretbarem Aufwand in Hinblick auf Technik, Ökonomie und Ökologie - die Produktivität nachhaltig gewährleistet.

Eine Kenngröße, welche geeignet ist, die edaphischen Eigenschaften eines Standortes im Hinblick auf das Ertragspotenzial zu beschreiben und zu klassifizieren, unabhängig von der Form und Intensität der Bewirtschaftung, ist die nutzbare Feldkapazität im durchwurzelbaren Bodenraum (nFKdB).

Der potenzielle Grundwassereinfluss eines Standortes, der die Produktivität beeinflussen kann, wird aus den digitalen Bodenflächen-daten abgeleitet. Dabei werden grundnasse bis stark grundnasse sowie sehr stark bis äußerst grundnasse Standorte zu je einer Klasse zusammengefasst und auf der Karte gekennzeichnet.

Der Basenhaushalt hat für forstwirtschaftlich genutzte Kulturen eine besondere Bedeutung. Für Standorte, die aufgrund des Ausgangs-gesteins der Bodenbildung durch einen ausgeglichenen Basen-haushalt gekennzeichnet sind, wird dies dargestellt.

Die Einstufung des Ertragspotenzials erfolgt nutzungs-differenziert auf Basis der nFKdB sowie des potenziellen Grundwassereinflusses.

Die Standorttypisierung erfolgt nach definierten Kriterien der Methodenbank des FIS Boden/Bodenschutz auf Basis der Bodenflächen-datenbank 1 : 50 000. Weitere Informationen zur Methodik und Bewertung sind auf Anfrage erhältlich.

Herausgeber
© Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie
Rheingaustraße 186, D- 65203 Wiesbaden
Telefon (0611) 6939-0 · Fax (0611) 6939-555
Diese Karte ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikro-werfung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.



Edaphische Faktoren des Ertragspotenzials von Böden

Nutzbare Feldkapazität im Hauptwurzelraum

	sehr gering (0 - 50 mm)
	gering (>50 - 90 mm)
	mittel (>90 - 140 mm)
	hoch (>140 - 200 mm)
	sehr hoch (>200 mm)

Potenzieller Grundwassereinfluss

	grundnasse bis stark grundnasse Standorte
	sehr stark bis äußerst grundnasse Standorte

Gute natürliche Basenversorgung

--	--

Einstufung des Ertragspotenzials von Böden

Nutzbare Feldkapazität im Hauptwurzelraum	Belag Nutzung	Ertragspotenzial in g/ha			
		bis 100 g/ha	über 100 g/ha	bis 100 g/ha	über 100 g/ha
sehr gering	grün	grg	grg	grg	grg
gering	gelb	grg	grg	grg	grg
mittel	orange	grg	grg	grg	grg
hoch	rot	grg	grg	grg	grg
sehr hoch	rot	grg	grg	grg	grg